

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 61 (1935)
Heft: 33

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

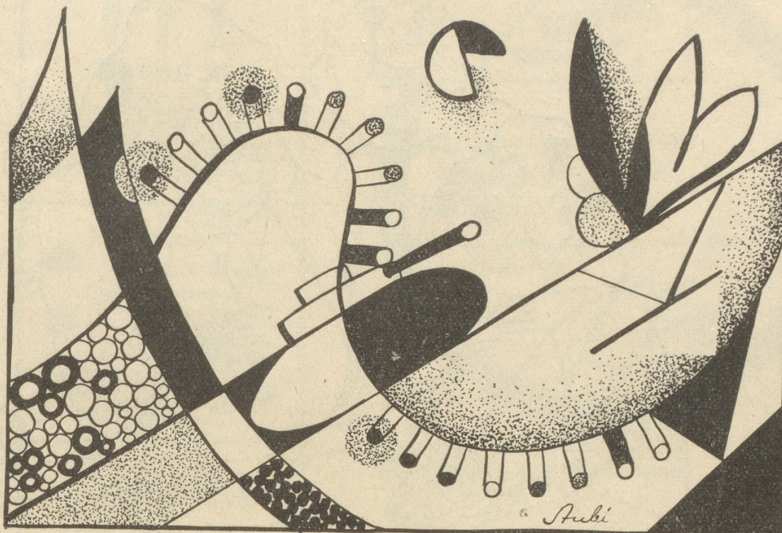
bar, dass wir ihn vor lauter Fremdheitsdusel übersehen und verachtet haben. Am deutschen Rhabarber wollen wir gutmachen, was wir an der ausländischen Zitrone gesündigt haben!

Darum raus mit dir, undankbare Südländerin, aus unseren deutschen Gauen und Häusern! Wir wollen dich geiles Geschöpf nicht mehr sehen! Verschwinde und kehre niemals wieder!

Wir denken gar nicht mehr daran, für artwidrige Liebschaften Millionen und aber Millionen unseres Volksvermögens ins Ausland zu schaffen! Nach all den Katastrophen und Leiden, in die uns unsere Spielereien mit dem Fremdgeist und seinen Produkten hineingeritten haben, wollen wir jetzt neue deutsche Menschen schaffen aus dem einzigen Material mit dem sie kernig, echt und deutsch werden können: aus den Erzeugnissen unserer deutschen Mutter Erde!

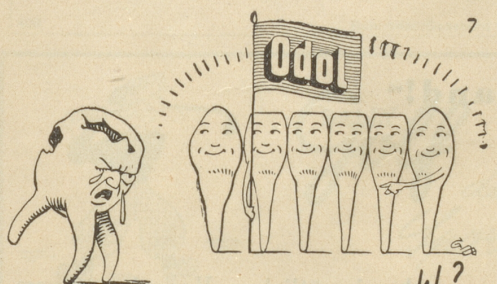
Aus der «Fränk. Tageszeitung».
(... ein Rhabarberwasser, bitte!
Der Setzer.)

So stellt «Er» sich das vor:



Wer ist «Er»? «Er» ist der mutige Futurist Marinetti, der sich laut Presse als Kriegsfreiwilliger für Abessinien gemeldet hat.

Aubi



Augen rechts! Na seht ihr wohl?
Soweit kommt es, fehlt Odol!
Bedauern wir den alten Knaben,
Scheint nie Odol* gekannt zu haben!

*Odol Mundwasser und Zahnpasta
hergestellt durch die

ODOL COMPAGNIE AG.
GOLDACH - ST. GALLEN



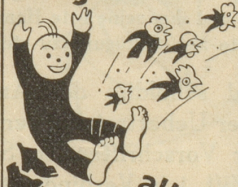
Verlangen Sie
den frischen,
den guten
24er Tabak
40 Cts. 50 Gramm



Leidende Männer

beachten bei allen Funktionsstörungen u. Schwächezuständen der Sexualorgane einzig die Ratschläge des erfahrenen, mit allen Mitteln der modernen Wissenschaft vertrauten Spezialarztes und lesen eine von einem solchen herausgegebene Schrift über Ursachen, Verhütung und Heilung derartiger Leiden. Für Fr. 1.50 in Briefmarken zu beziehen vom Verlag Silvana, Herisau 477.

CORNASAN
gegen



Preis Fr. 1.50

Apotheke A. Kuoch, Olten

RAPPERSWIL die Rosenstadt

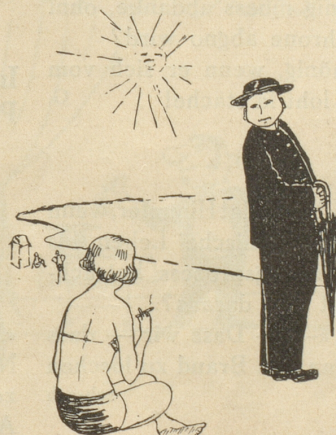
schönster Ausflugsort am Zürichsee

In ZÜRICH nur

FANTASIO-BAR

RÜDENPLATZ
Neue Direkt. ALEX. ROTH

Immer Stimmung und Humor



«Freilein, machts Ihne nit fascht z'warm
i däm Gruscht?»